



Humanmedizin

Im Dienste der Gesundheit

Was Humanmedizin ist

Die Humanmedizin befasst sich mit dem Menschen in seinem biologischen, psychischen und sozialen Kontext. Inhalte der ärztlichen Tätigkeit sind körperliche und seelische Krankheiten zu erkennen (Diagnostik) und zu behandeln (Therapie), Gesundheit zu erhalten und Erkrankungen vorzubeugen (Prävention). Nicht zuletzt ist die klinische Forschung ein wichtiger Aspekt der Humanmedizin, um krankmachende Prozesse und Mechanismen zu verstehen und dieses Wissen in die Entwicklung von therapeutischen Strategien einzubringen. Dazu erwirbst du im Studium grundlegende Kenntnisse zur Funktionsweise des gesunden menschlichen Organismus sowie zu Störungen der gesunden Funktionen, deren Ursachen und Erscheinungsformen.

Was dich im Bachelorstudium erwartet

In Basel wird Humanmedizin im Themenblocksystem gelehrt, das bei der Betrachtung eines Organs oder Organsystems neben den naturwissenschaftlichen Grundlagenfächern frühzeitig klinische Inhalte und Patientenkontakte einbezieht. Im Kernstudium stehen Anatomie, Bausteine und -pläne des Lebens, Nervensystem, Bewegungsapparat, Verdauungstrakt, Blut, Herz-Kreislauf, Atmung, Niere und Harnwege, Endokrine Systeme, Reproduktion und Psyche/Ethik/Recht auf dem Lehrplan. Du wirst dabei mit den Bereichen Notfallmedizin, Pädiatrie, Geriatrie, Chirurgie, Palliativmedizin, Anästhesie, Radiologie und Pharmakologie Bekanntschaft machen. Zusätzlich übst du dich in wissenschaftlichen, sozialen und kommunikativen, manuellen, diagnostischen, therapeutischen und ethischen Basiskompetenzen. Im parallel dazu laufenden Mantelstudium hast du die Möglichkeit, mittels einer Auswahl von Projekten deinen Neigungen zu folgen und dich in ausgewählten Themenbereichen zu vertiefen.

Dank dem obligatorischen vierwöchigen Pflegepraktikum kommst du frühzeitig in Kontakt mit Menschen, die medizinische Betreuung benötigen,

wie auch mit Medizinalpersonen. Das gibt dir die Gelegenheit, dich nochmals vertieft mit der Berufswahl auseinanderzusetzen. Das Praktikum ist idealerweise bereits vor Studienbeginn, spätestens aber bis zum Semesterstart des 2. Studienjahrs zu absolvieren.

Was du mitbringst

Du brauchst Empathie für den Menschen, bist bereit, viel zu arbeiten, zu lernen und Verantwortung zu übernehmen. Aufgrund der hohen Nachfrage nach Studienplätzen findet in der Regel ein Eignungstest statt. Es ist wichtig, dass du dich termingerecht bis am 15. Februar für einen Studienplatz anmeldest, und zwar unter www.swissuniversities.ch.

Für das Studium wird einiges an Stoff insbesondere aus Biologie, Chemie und Physik vorausgesetzt. Ohne dieses Grundlagenwissen wirst du Mühe haben, den Lehrveranstaltungen zu folgen. Angaben zu Inhalten und Lehrbüchern findest du auf der Website der Medizinischen Fakultät.

Was du nach dem Studium machen kannst

Das erfolgreich abgeschlossene Bachelorstudium berechtigt dich zu einem klinischen Masterstudium an einer Medizinischen Fakultät in der Schweiz, das mit dem eidg. Staatsexamen und der Zulassung als Arzt/Ärztin endet. Du kannst aber auch in einer anderen Fächerkombination weiterstudieren oder bereits den Schritt ins Berufsleben wagen, wobei du mit dem Bachelor nicht ärztlich tätig werden kannst.

Wenn du Fragen hast

Studienfachberatung
Volker Exner
volker.exner@unibas.ch
+41 61 207 19 25

Universität Basel
Studiendekanat der Medizinischen
Fakultät
Klingelbergstrasse 61
4056 Basel
medizin.unibas.ch

